

KOMMUNALWAHL 16. MÄRZ 2014

PROGRAMM FÜR EICHENAU

WWW.SPD-EICHENAU.DE

EICHENAU

SPD

2



LIEBE MITBÜRGERINNEN, LIEBE MITBÜRGER!

3



Martin Eberl

1. Vorsitzender des Ortsvereins

Vor sich haben Sie das Programm der Eichenauer SPD für die Gemeinderatswahl am 16. März. Viele Mitglieder unseres Ortsvereins haben an der Entstehung mitgewirkt. Doch nicht nur diese. Wir haben möglichst viele Bürgerinnen und Bürger bei der Sammlung unserer Ideen, Forderungen und Konzepte für Eichenau mit eingebunden. Vereine, Beiräte und Verbände wurden nach ihren Vorstellungen und Wünschen gefragt und sagten uns auch, wo bei ihnen der Schuh drückt. Vieles davon findet sich in unserem Programm wieder.

Unser Programm trägt natürlich eine klar sozialdemokratische Handschrift. Wir stehen nicht nur für gute soziale Angebote, sondern auch dafür, dass sich dieses jeder leisten

kann. Wir setzen uns stets dafür ein, dass die Grundversorgung in kommunaler Hand bleibt und nicht privatisiert wird. Wir wollen eine Politik, die das Wohl aller Eichenauerinnen und Eichenauer verfolgt und nicht nur das einer bestimmten Klientel. Nur näher am Menschen sein zu wollen, ist uns nicht genug, wir wollen auch etwas positiv für ihn, das heißt auch für Sie, verändern.

Dafür stehen unsere 24 Kandidatinnen und Kandidaten der Eichenauer SPD, die angetreten sind, um in den nächsten sechs Jahren Verantwortung in Eichenau zu übernehmen. Unter ihnen sind Nachwuchspolitiker und erfahrene Kräfte. Sie sind in den verschiedensten Berufen tätig und in unterschiedlichsten Bereichen engagiert.

Das Alterspektrum reicht von 18 bis 76 Jahre, manche leben seit ihrer Geburt in Eichenau, andere sind erst vor kurzem zugezogen. Sie alle stehen für ein soziales und bürgerfreundliches Eichenau und eine Kultur des Miteinander.

Ich bitte Sie um Ihr Vertrauen für die Kandidatinnen und Kandidaten der Eichenauer SPD, ich bitte Sie um Ihre Stimmen am 16. März für die Liste und die Kandidatinnen der SPD.

*Vielen Dank,
Ihr **Martin Eberl***

UNSERE GEMEINDERATSKANDIDATEN

AM 16. MÄRZ 2014



Martin Eberl 40 J.,
Wirtschaftsschullehrer

- Verheiratet, zwei Töchter (5 und 10 Jahre)
- Mitglied des Bezirkstags
- SPD-Vorsitzender in Eichenau
- Seit 2004 in Eichenau
- Unter anderem aktiv im KiGa-Elternbeirat und in der Bürgerinitiative „S4-Ausbau-jetzt“
- Kommunalpolitische Schwerpunkte sind Kinder-, Familien- und Sozialpolitik sowie Kultur



Gertrud Merkert 60 J.,
Kfm. Angestellte

- Verheiratet, zwei Kinder
- 12 Jahre Gemeinderätin und Jugendreferentin
- Seit 1976 in Eichenau
- Mitglied in verschiedenen Vereinen und sozialen Einrichtungen
- Sie setzt sich ein für ein verständnisvolles Miteinander und eine ressourcenschonende Lebensweise



Andreas Knipping 62 J.,
Richter am Sozialgericht

- Verheiratet, ein Sohn
- Stellv. Vorsitzender der Eichenauer SPD
- Seit 1989 in Eichenau
- Autor vieler Bücher und Artikel zur Eisenbahngeschichte
- Kommunalpolitische Interessenschwerpunkte: Ortsentwicklung, Regionalplanung und Verkehr



Renate Morjan 66 J.,
Verwaltungsangestellte i. R.,

- Verheiratet, zwei Töchter
- Mitglied im Vorstand der Eichenauer SPD
- Politische Schwerpunkte: Umwelt und Verkehr



Simon Mednisch 22 J.,
Student der Elektrotechnik

- Mitglied im Vorstand der Eichenauer SPD



Jutta Brenguier 68 J.,
Kfm. Angestellte

- Verheiratet, zwei Kinder
- Ehemalige Gemeinderätin



Andreas Zerbis 18 J.,
Schüler

- Vorsitzender des Jugendbeirats Eichenau
- Seit 1998 in Eichenau
- Engagiert in der Abteilung Handball des Eichenauer Sportvereins als Trainer und Spieler
- Kommunalpolitische Schwerpunkte sind Jugend und Freizeit in Eichenau



Ramona Trum 22 J.,
Dipl. Finanzwirtin, Zollinspektorin

- Ehemaliges Jugendbeiratsmitglied
- Seit 1997 in Eichenau
- Sie möchte sich für den kulturellen und den Freizeitbereich in Eichenau einsetzen und das Veranstaltungsangebot für alle Generationen, v.a. für die Jugend, erhöhen und verbessern

UNSERE GEMEINDERATSKANDIDATEN

AM 16. MÄRZ 2014



Fabian Karst 18 J.,
Schüler

- Mitglied im Jugendbeirat Eichenau
- Seit 2002 in Eichenau
- Aktiver Handballer beim ESV



Gabi Riehl 69 J.,
Hausfrau

- Verwitwet, drei Kinder
- Stellv. Vorsitzende der Eichenauer SPD
- Seit 1968 in Eichenau
- Seit 1978 in verschiedenen Funktionen im Gemeinderat, 2. Bürgermeisterin
- Trägerin der kommunalen Verdienstmedaille in Silber



Christian Sachs 49 J.,
Netzwerkadministrator

- Verheiratet, eine Tochter und ein Sohn
- Seit 2009 in Eichenau
- Kassier des Ortsvereins
- Kommunalpolitische Interessen: Sozialer Ausgleich, Chancen für alle, beginnend bei den Kindern, und eine solide Ortsentwicklung



Julian Hoeschen 22 J.,
Student der Sonderschul-
pädagogik

- Mitglied im Vorstand der Eichenauer SPD

13



Hannes Neumaier 44 J.,
Bühnen-und Kostümbildner

- Verheiratet, zwei Kinder
- Gründer & Leiter der Kunstschule „einzigART“ in Eichenau
- Elternbeirat Gymnasium Puchheim
- Kommunalpolitische Schwerpunkte sind Kultur-, Kinder- und Familienpolitik

14



Erik Hoeschen 59 J.,
Selbständiger Kaufmann

- Verheiratet, zwei Kinder
- Ehem. Mitglied des OV-Vorstands
- Seit 22 Jahren in Eichenau
- Ehemaliger Gemeinderat

15



Gérard Korsch 44 J.,
Dipl.-Betriebswirt (VWA),
Bankkaufmann

- Verheiratet, eine Tochter (3 Jahre)
- Seit 2010 in Eichenau
- Engagiert in der katholischen Kirche
- Ein besonderes Anliegen ist ihm eine sozial gerechte Politik für Kinder, Familien und Senioren

16



Martin Fiedler 36 J.,
Diplom-Soziologe,
Beamter der Stadt München

- Seit 1977 in Eichenau
- Ein besonderes Anliegen ist ihm der S-Bahn-Ausbau und eine grüne Ortsentwicklung

UNSERE GEMEINDERATSKANDIDATEN

AM 16. MÄRZ 2014



Renate Frisch 73 J.,
Hausfrau

- Verwitwet, eine Tochter und einen Sohn
- Kommunalpolitische Interessen: Familien und Senioren



Erwin Weiß 73 J.,
Diplom-Ingenieur,
Unternehmensberater

- Verheiratet, drei Kinder
- Seit 1971 in Eichenau
- Mitbegründer und ehrenamtlicher Betreuer für den „PC Stammtisch Eichenau“
- Mitglied im Vorstand der Eichenauer SPD und Webmaster



Inge Brandenburg 71 J.,
Hausfrau

- Verheiratet, zwei Kinder
- Politische Interessen: Betreuung von Alten und Behinderten. Unterstützung von psychisch Kranken und ihren Angehörigen



Peter Stecher 74 J.,
Oberstleutnant a.D.,
Diplompolitologe

- Verheiratet
- Seit 1995 in Eichenau
- Davor Gemeinderat in Gröbenzell
- Kommunalpolitische Schwerpunkte: Ortsentwicklung, Alltagshilfen für ältere Mitbürger, Generationengerechtigkeit in Form von ausgewogenen kommunalen Angebote

21



Uta Kullmer,
Volksschullehrerin und
VHS-Dozentin a.D., Hausfrau

- Frühere Gemeinderätin
- Besonderes Interesse für
Kultur in Eichenau

22



Reinhold Storch 65 J.,
Kfz-Meister, Serviceleiter, i. R.

- Verheiratet, zwei Töchter
- Seit 1971 in Eichenau
- Ehemaliger Gemeinderat

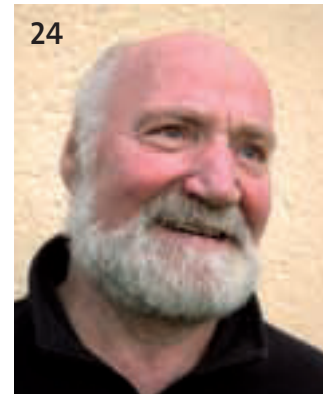
23



Wally Sturm 67 J.,
Hauswirtschaftsmeisterin i. R.

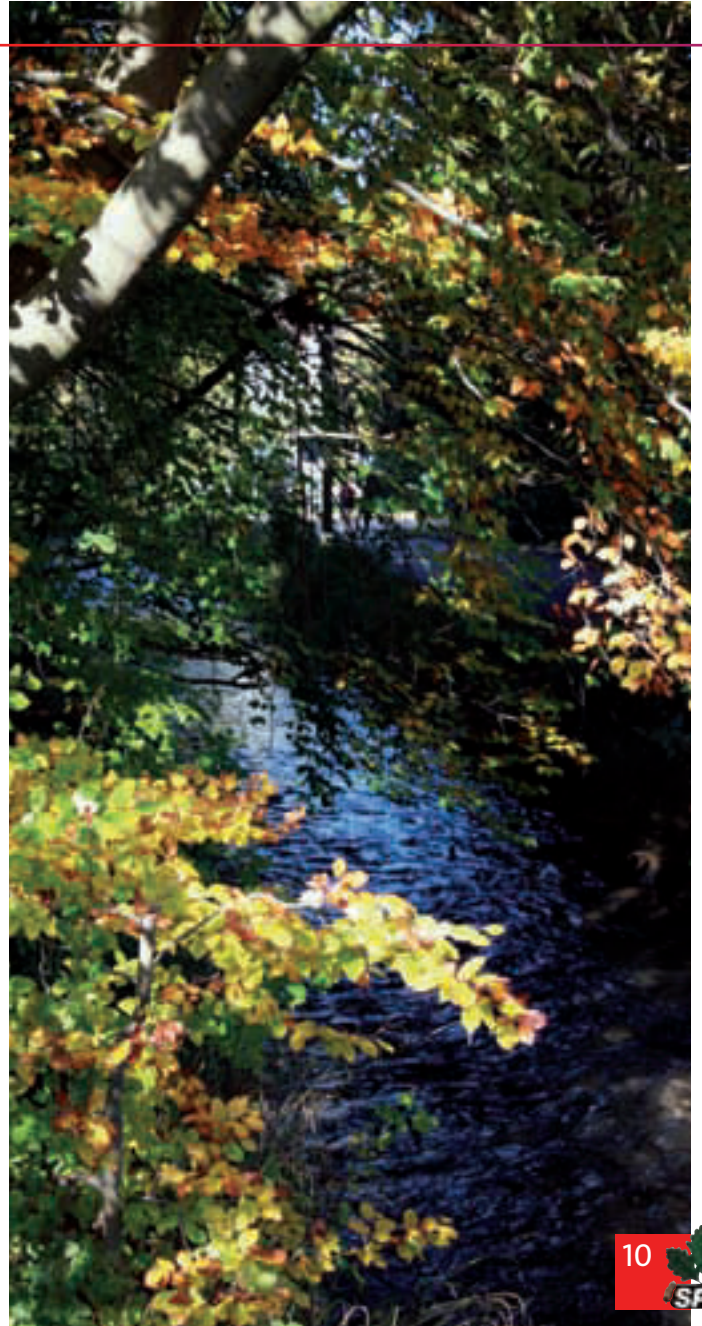
- Verheiratet, zwei Töchter

24



Manfred Morjan 71 J.,
Ing. grad. (Druckerei-Technik)
Prokurist i. R.

- Verheiratet, zwei Kinder
- Politisches Ziel: Vertretung
der sozial Schwachen in
der Bevölkerung
- Hobbys: Reisen auf den
Spuren der Kelten und
Römer, Schachspielen,
Volleyball
- Mitgliedschaften: Amici di
Italia, Historischer Verein
FFB; FC Puchheim



GEDANKEN VORAB



Andreas Knipping 62 J.,
Richter am Sozialgericht

Die Kommunalwahl 2014 bedeutet für Eichenau keine Weichenstellungen über epochale Investitionen. Große Versprechungen wären angesichts der gegebenen räumlichen und finanziellen Situation unrealistisch. In dieser Lage beschränken sich die Parteien und Wählervereinigungen traditionell auf den Ideenwettstreit um die ständige Perfektionierung einer umfassenden Dienstleistung für die Bürger. Eine zusätzliche Busfahrt pro Tag? Bitte doch gleich! Die Schlaglöcher hier, der Gehsteig dort, die schlechte Beleuchtung in dieser Straße und die ungünstige Ampelschaltung dort? Wird geprüft, wird gemacht, wird erledigt ... !

Aber kann sich Kommunalpolitik wirklich darin erschöpfen, Verwaltungsaufgaben zu bestellen? Sicher, große Lebens- und Zeitprobleme können auch von keinem noch so emsigen Gemeinderat gelöst werden. Politik ist auch nicht dazu berufen, persönliches Glück zu organisieren, sondern behebbarer äußere Hindernisse für dieses Glück zu verringern. Dazu gehört in einem Milieu des Wohlstandes auch der Blick auf belastete Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Es gibt in Eichenau:

- nicht nur Eigenheimbesitzer, sondern auch Mieter,
- nicht nur gut verdienende Familien, sondern auch Kleinrentner und Hartz-IV-Empfänger,
- nicht nur allseits erwünschte Nachbarn, sondern auch Menschen, deren Behinderung, Dialekt oder Hautfarbe Vorbehalte weckt,
- nicht nur die in Kirchen und Vereinen integrierten Alteingesessenen, sondern auch die Neuhinzugezogenen und die einsam Gebliebenen oder einsam Gewordenen.

Die SPD liefert keine Wunder und keine Patentrezepte, sondern bietet Offenheit für neue Fragestellungen und unkonventionelle Antworten.

Das nachstehende Programm ist nicht als fertig und abschließend gemeint. Es beantwortet Fragen, die wir heute stellen können. Wir laden Sie, liebe Wählerinnen und Wähler, dazu ein, uns die Fragen überhaupt erst zu stellen, die wir in der Schlussphase des Wahlkampfes und in der Wahrnehmung des uns von Ihnen verliehenen Mandats in den nächsten sechs Jahren beantworten sollen.

Die Auswahl und die Reihung der Kandidatinnen und Kandidaten, die Sie auf den vorigen Seiten kennen gelernt haben, künden bereits von dieser Offenheit. Zahlreicher als jemals zuvor haben wir auch Nichtmitglieder auf unsere Liste gesetzt. Die älteste deutsche Partei präsentiert sich mit der jüngsten Gemeinderatsliste.

Gefragt sind die Alten und die Jungen, die traditionellen Eichenauer und die mit Blick auf den oberbayerischen Arbeits- und Ausbildungsmarkt aus allen Teilen Deutschlands und der Welt Zugezogenen. Für alle Eichenauer auf Dauer und auf Zeit kann es gar nicht genug Möglichkeiten geben, ihr Wissen, ihre Kompetenzen und ihre Erfahrungen in ein breites Gemeindeleben einfließen zu lassen. Die gefährdete Natur, die auf gefahrlose Gewinnung und sparsame Nutzung umzustellende Energiewirtschaft, die Schönheit unserer Siedlung in einer gesegneten Landschaft, unser Zusammenleben im Ort und im Land und die junge Generation am Anfang eines heute weniger denn je planbaren Lebens können davon nur profitieren.



Eichenaus Finanzlage ist und bleibt angespannt. Soll investiert werden, so müssen Ausgaben verschoben und Einnahmen erhöht werden. Da die Gewerbesteuererinnahmen stark schwanken und keine großen Zuwächse zu erwarten sind und die Einkommensteuer wegen der Deckelung trotz wohlhabender Einwohner nur gering steigen kann, muss sich die gesamte Planung nach der Decke strecken. Wenn insgesamt jährlich ca. eine Million Euro aus dem Finanzhaushalt für die Investitionen in neue Anlagen und Einrichtungen erwirtschaftet werden kann, dann wird die Entwicklung auch weiter nur sehr langsam aber stetig voran gehen. Eichenau ist insgesamt mit seiner Infrastruktur gut aufgestellt, aber weitere Investitionen in die Kindertagesstätten werden nötig sein. **Dazu stehen wir.**

Dank einer verantwortungsvollen Finanzplanung ist es auch durch Einsparungen im Verwaltungsbereich gelungen, einen ausgeglichenen Haushalt für die Gemeinde Eichenau zu erreichen. Oberstes Ziel muss die konsequente Weiterführung einer nachhaltigen und verantwortungsvollen Politik sein. Die Vermeidung unnötiger Ausgaben hat hohe Priorität. Bei notwendigen Investitionen muss der Nutzen für die Bürger erkennbar sein; Folgekosten müssen transparent dargelegt werden.

Der Verschuldungsgrad der Gemeinde konnte dank niedriger Zinsen auf maßvollem Niveau gehalten werden. Daher befürworten wir die Aufstockung der Gemeindeanteile an der KommEnergie GmbH und die Beteiligung am Windkraftprojekt an der Landeskreisgrenze. So gelingen mit einer nachhaltigen Energiepolitik zugleich

Versorgungssicherheit, wirtschaftliches Wachstum und Schutz der Umwelt. Ein Kernziel ist die Entwicklung des Einzelhandelskonzeptes für Eichenau. Die gezielte Förderung ortsansässiger Unternehmen mit ihren Arbeitsplätzen und die damit verbundenen Gewerbesteuererinnahmen bilden eine Grundlage der finanziellen Stabilität der Gemeinde.

Ein besonderes Anliegen ist uns die finanzielle Förderung des Betreuungsbereiches für Alt und Jung. Der konsequente Ausbau der Kita-, Kiga- und Hort-Plätze sowie eine für unsere älteren Bürger befriedigende Versorgungssituation müssen durch eine nachhaltige Finanzpolitik gewährleistet sein.

Alle Projekte müssen in Zusammenarbeit mit Interessenverbänden in der Gemeinde auf politischer, kultureller und kirchlicher Ebene verwirklicht werden.

FREIZEIT UND KULTUR



UNSERE PLÄNE FÜR DIE FREIZEITGESTALTUNG:

Wir werden das kulturelle Leben in Eichenau weiterhin aktiv mitgestalten und wie in den letzten Jahren auch Kabarett- und Kleinkunstabende veranstalten. Das alljährliche Maifest der Eichenauer SPD, das erste Fest eines Jahres im Freien, ehrenamtlich organisiert, findet regelmäßig großen Anklang in der Bevölkerung.

In einer globalisierten Welt tragen internationale Beziehungen zwischen Gemeinden zum Verständnis zwischen den Nationen bei. Deshalb unterstützen wir die Aktivitäten der Eichenauer Partnerschaftsvereine. Wir unterstützen die Begründung einer weiteren Partnerschaft mit der Stadt Les Pavillon-sous-Bois.



UNSERE PLÄNE ZUR KULTURENTWICKLUNG:

Unser Ziel ist es, das Miteinander in der Gemeinde zu fördern. Die Ortsmitte braucht Belebung. Das Zusammenleben zwischen Jungen und Alten könnte dort durch einen Boule-Platz und ein Schachfeld an der Rathauswiese unterstützt werden. Das Miteinander der Generationen könnte auch durch eine Art Tauschbörse für Dienstleistungen gefördert werden. Wenn sich junge Leute gerne mehr im sozialen Bereich engagieren wollen, könnten verschiedene auch ehrenamtliche Angebote z.B. in der Gemeindeverwaltung oder auch im geplanten Restaurant/Café gemeldet und abgerufen werden.



Übungsräume für Vereine wie Musikverein und Akkordeonclub sind sehr begrenzt. Die Belegungspläne der öffentlichen Gebäude könnten auf weitere Nutzungsmöglichkeiten untersucht werden.



UNSERE PLÄNE FÜR DIE JUGEND:

Das Konzept des Jugendzentrums soll weiterhin flexibel an die Bedürfnisse der Jugendlichen angepasst werden. Jugendliche aus allen Schichten und Gruppen sollen den Weg ins Jugendzentrum finden können.

Ein beliebter Treffpunkt ist der Eichenauer Badensee. Wir wollen die Aufenthaltsqualität erhalten und sind für die Einrichtung eines Kiosks am See. Der Sicherheitsdienst am Badensee, der bei vielen Jugendlichen eher auf Ablehnung stößt, würde mit einer Ergänzung durch einen Streetworker an Akzeptanz gewinnen. Betonringe als Grillmöglichkeit könnten zur Brandsicherheit am See beitragen.

Wir wünschen uns weitere Bolz- und/oder Basketballplätze, insbesondere im östlichen Teil von Eichenau. Eine Wiese in der Eichenau würde sich dafür eignen. Die bestehenden Bolzplätze bedürfen einer dringenden Sanierung, wir unterstützen den Antrag des Jugendbeirates, den Bolzplatz an der Budrioallee zu erneuern.

Die Sportmöglichkeiten außerhalb der Vereine sind in Eichenau sehr begrenzt. Die Schulsportplätze an der Friesenstraße bzw. hinter der Josef-Dering-Schule stehen leer, wenn sie nicht durch Schulklassen genutzt werden. Durch mit den Anwohnern abgestimmte Öffnungszeiten für die Allgemeinheit könnte die Situation verbessert werden.

SPORT IN EICHENAU:

Ein Fitness-Parcour westlich der Sportanlage an der Budrioallee brächte allen Generationen eine Möglichkeit zu trainieren, ohne einem Verein beitreten zu müssen.

Die Trainingsmöglichkeiten bzw. Hallenkapazitäten für die Mannschaftssportarten sind sehr begrenzt bzw. zu gering. Deshalb unterstützen wir den Wunsch der Sportvereine nach einer Trainingshalle, die auf dem gemeindeeigenen Grundstück im Gewerbegebiet errichtet werden könnte.





Die Einkaufsmöglichkeiten im Zentrum sollen dauerhaft erhalten und gestärkt werden. Dieser Bereich wird derzeit überplant. Wir unterstützen hierzu weitere Gespräche mit den Grundstücksbesitzern entlang der Hauptstraße. Die Beibehaltung einer Postfiliale in Eichenau ist unabdingbar.

Die Möglichkeiten für den Lärmschutz entlang der Hauptstraße müssen weiter entwickelt werden. Beim Bau von Wohnungen in der Nähe der Hauptstraße werden wir auf den Schallschutz achten. Größere Flächen für Bebauungen stehen in Eichenau nicht mehr zur Verfügung. Die langsame weitere Verdichtung im Zuge des Abbruchs alter Häuser wird sich fortsetzen. Weil Eichenau insgesamt mit Bebauungsplänen abgedeckt ist, werden in den nächsten Jahren einige Überarbeitungen zugunsten heutiger Wohnansprüche nötig



sein. Hierbei werden wir uns für eine maßvolle Erhöhung des Baurechtes einsetzen. Für den Fahrradverkehr in Eichenau kann noch viel getan werden. Die vielfach nur kleinen Aktionen kosten nicht viel Geld, müssen aber zusammen mit den Grundstücksbesitzern durchgeführt werden. Wir sind für eine Halb-und-Halb-Finanzierung einheitlicher Fahrradständer in der Geschäftszone durch Gemeinde und Geschäfte.

KEIN GEWERBEGBEIT NÖRDLICH DER BAHN

Die Flächen nördlich der Bahn gehören dem Freistaat und sind Grünzone und Luftschneise für München. Auf einem kleinen Stück, das planerisch zu Eichenau gehört, ist seit langem eine kleine Gewerbezone vorgesehen, weil dort nach dem Bau des Aldi-Logistiklagers Gewerbemüll



abgelagert wurde. Seit mehreren Jahren wird versucht, diese Fläche zu überplanen und den Freistaat dazu zu bewegen, sie zu verkaufen. Wir sind der Meinung dass ein weiteres Gewerbegebiet dort nicht mehr sinnvoll ist. Die Hoffnung auf verstärkte Einnahmen aus der Gewerbesteuer in diesem kleinen Gewerbegebiet sind blauäugig. Eichenau ist von vielen großen Gewerbegebieten umgeben; der dadurch bedingte Verkehrsstrom belastet uns schon jetzt sehr. Nicht zuletzt deshalb wenden wir uns auch gegen die so genannte Ortsumgehung von Olching, die auch Eichenau viel mehr Verkehr bringen würde. Wenn sich die Landkreis-Gemeinden entschließen sollten, eine weitere dringend benötigte weiterführende Schule in der Nähe des Bahnhofs Eichenau zu bauen, könnte diese Fläche interessant werden.

KINDER, FAMILIEN UND SENIOREN

17



Ob Krippen-, Kindergarten-, Hort- oder Mittagsbetreuungsplatz: Jedes Kind, das einen Platz braucht, muss diesen auch bekommen. Und zwar im benötigten und nicht nur im derzeit oft gebotenen reduzierten Umfang. Pufferplätze für nach Eichenau ziehende Familien sind vorzusehen. Das Angebot darf nicht ganz den privaten Anbietern überlassen werden; die Gemeinde muss dafür sorgen, dass die Betreuungsplätze für alle Eltern bezahlbar sind.

Bei Bedarf sollen eine Schulkindergarten-Gruppe und eine Ganztageschulklasse eingerichtet werden. Der Bedarf muss von der Gemeinde rechtzeitig ermittelt werden. Die SPD steht für die Geschwisterermäßigung bei den Betreuungsangeboten und dafür, dass Geschwister in die gleiche Einrichtung gehen können. Eltern sollen nicht

zur Rundfahrt zu mehreren Kindergärten oder Krippen gezwungen sein.

Die Gemeinde soll weiterhin die zentrale Anmeldung für Betreuungsplätze koordinieren. Die Platzvergabe muss schneller, transparent und unbürokratisch erfolgen. Eine Online-Anmeldung soll möglich werden.

FAMILIEN UND SENIOREN IN EICHENAU

Menschen mit Gehbehinderung, im Rollstuhl oder mit Kinderwagen: Die SPD setzt sich für eine barrierefreie Gemeinde ein.

Die Eichenauer SPD will für erschwinglichen Wohnraum sorgen. Vorstellbar wäre die Beteiligung an einer kommunalen Wohnungsbaugesellschaft, die von Kreis und Kommunen getragen wird.

Neue Wohnformen sollen gefördert werden. Eine gute soziale Infrastruktur mit medizinischen Angeboten, kommunikativen und zentralen Treffpunkten, Ehrenamtsbörsen und Hilfs- und Betreuungsangeboten ist für unser Gemeinwesen wichtig. Die Gemeinde soll diese Angebote koordinieren und als Anlaufstelle dienen, um Menschen über bestehende Angebote und mögliche zu erhaltende Leistungen zu informieren.

In unserer Gemeinde verbringen zahlreiche Bürger ihren verdienten Ruhestand. Das Alter bringt oft neue Probleme. Hilfestellung leisten hierbei etliche soziale Einrichtungen, z.B. die AWO, der Kranken- u. Altenpflegeverein, die Nachbarschaftshilfe und das Evang. Pflegezentrum. Diese Anlaufstellen finden unsere Unterstützung.

EICHENAU IN DER ENERGIEWENDE UND ALS ARBEIT- UND AUFTRAGGEBER



Die Eichenauer SPD steht zur Energiewende und wird alles unterstützen, was diesem Ziel dient.

Viele, auch symbolische Aktivitäten, sollen die Einwohner darin bestärken, ihre Häuser zu modernisieren und weniger Energie zu verbrauchen. Die Gemeinde kann zur Energiewende ihren kleinen Beitrag leisten, auch wenn die Staatsregierung wie zum Beispiel bei der Windkraft dagegen arbeitet. Wir stehen für dezentrale Versorgung unabhängig von großen Energiekonzernen möglichst in kommunaler Hand. Eichenau hat sich mit unserer Unterstützung dazu entschlossen, Geld in den Aufbau einer Windkraftanlage durch die KommEnergie GmbH zu investieren.



Wir haben die kommunale Stromversorgung durch die KommEnergie GmbH unterstützt. Wir stehen hinter dem Ausbau der Beteiligung der Gemeinde. Langfristiges Ziel ist die komplette Übernahme durch die beteiligten Kommunen.

Bei den öffentlichen Gebäuden muss die Gemeinde symbolhaft mit gutem Beispiel für bessere Energienutzung vorangehen. Im Rahmen ihrer rechtlichen und finanziellen Möglichkeiten soll die Gemeinde energetische Sanierungen auch bei privaten Baumaßnahmen unterstützen.



DIE GEMEINDE ALS ARBEIT- UND AUFTRAGGEBER

Die Gemeinde muss als Arbeitgeber auf die Gleichberechtigung der Geschlechter und die Einbindung von Menschen mit Behinderung achten. Aufgaben sollen nicht via „Outsourcing“ vergeben werden, sondern wo immer möglich von eigenen Mitarbeitern erfüllt werden. Bei Auftragsvergaben ist auf Tariftreue und soziale und ökologische Standards der Auftragnehmer zu achten. Lokale Anbieter sind oft besser und langfristig günstiger als der gerade billigste auf dem Weltmarkt. Dies ist schon bei Ausschreibungen zu berücksichtigen.



SO ERREICHEN SIE UNSERE KANDIDATEN UND KANDIDATINNEN IN EICHENAU



www.spd-eichenau.de

1 Eberl, Martin

Pfefferminzstraße 27a
Telefon 35 33 61
Martin.Eberl@spd-eichenau.de

2 Merkert, Gertrud

Sperlingweg 15
Telefon 79 30
Gertrud.Merkert@spd-eichenau.de

3 Knipping, Andreas

Roggensteiner Allee 152
Telefon 81 85 91
Andreas.Knipping@spd-eichenau.de

4 Morjan, Renate

Carl-Orff-Straße 2
Telefon 7 16 80
Renate.Morjan@spd-eichenau.de

5 Mendisch, Simon

Allinger Straße 93
Telefon 52 56 92
Simon.Mendisch@spd-eichenau.de

6 Brenguier, Jutta

Bgm-Kraus-Straße 10
Telefon 3 83 00
Jutta.Brenguier@spd-eichenau.de

7 Zerbes, Andreas

Roggensteiner Allee 118
Telefon 53 79 60
Andreas.Zerbes@spd-eichenau.de

8 Trum, Ramona

Emmeringer Straße 6
Telefon 8 24 01
Ramona.Trum@spd-eichenau.de

9 Karst, Fabian

Roggensteiner Allee 262
Telefon 5 80 73
Fabian.Karst@spd-eichenau.de

10 Riehl, Gabi

Lavendelweg 2
Telefon 81 87 75
Gabi.Riehl@spd-eichenau.de

11 Sachs, Christian

Bgm-Kraus-Straße 6
Telefon 5 37 22 25
Christian.Sachs@spd-eichenau.de

12 Hoeschen, Julian

Oskar-Maria-Graf-Weg 14
Telefon 77 19
Julian.Hoeschen@spd-eichenau.de

13 Neumaier, Hannes

Goethestraße 10
Telefon 81 85 05
Hannes.Neumaier@spd-eichenau.de

14 Hoeschen, Erik

Oskar-Maria-Graf-Weg 14
Telefon 77 19
Erik.Hoeschen@spd-eichenau.de

15 Korsch, Gérard

Wiesenstraße 48
Telefon 6 25 00 15
Gerard.Korsch@spd-eichenau.de

16 Fiedler, Martin

Bärenweg 2
Telefon 8 00 56
Martin.Fiedler@spd-eichenau.de

17 Frisch, Renate

Allinger Straße 46
Telefon 3 82 80
Renate.Frisch@spd-eichenau.de

18 Weiß, Erwin

Tannenstraße 1
Telefon 3 84 05
Erwin.Weiss@spd-eichenau.de

19 Brandenburg, Inge

Allinger Straße 42
Telefon 5 27 28 77
Inge.Brandenburg@spd-eichenau.de

20 Stecher, Peter

Frühlingstraße 51
Telefon 3 82 14
Peter.Stecher@spd-eichenau.de

21 Kullmer, Uta

Roggensteiner Allee 26
Telefon 75 47
Uta.Kullmer@spd-eichenau.de

22 Storch, Reinhold

Carl-Orff-Straße 25
Telefon 79 22
Reinhold.Storch@spd-eichenau.de

23 Sturm, Walburga

Ludwig-Thoma-Straße 8
Telefon 7 17 22
Walburga.Sturm@spd-eichenau.de

24 Morjan, Manfred

Carl-Orff-Straße 2
Telefon 7 16 80
Manfred.Morjan@spd-eichenau.de

WIR STEHEN FÜR:



www.spd-eichenau.de

- Gute und für alle bezahlbare Kinderbetreuungsplätze im Krippen-, Kindergarten- und Grundschulbereich
- Betreuungszeiten, die den Bedürfnissen der Eltern entsprechen
- Die Errichtung einer weiterführenden Schule in Eichenau
- Eine Belebung der Ortsmitte mit besseren Einkaufsmöglichkeiten im Zentrum von Eichenau
- Einen Kiosk und Grillmöglichkeiten am Badesee
- Mehr Übungs- und Trainingsmöglichkeiten für unsere Vereine
- Erschwinglichen Wohnraum
- Ein barrierefreies Eichenau
- Nachhaltige Energiepolitik im Ort und ein klares JA zur Energiewende
- Eine bürgerfreundliche Gemeinde mit entsprechenden Öffnungszeiten und Online-Angeboten
- Transparenz und Bürgerbeteiligung bei Investitionen und Bauvorhaben
- Eine Gemeinde, die kommunale Aufgaben selbst übernimmt und nicht via Outsourcing vergibt

DIE LANDRATSKANDIDATIN KATHRIN SONNENHOLZNER STELLT SICH VOR



Kathrin Sonnenholzner
Landtagsabgeordnete und Vorsitzende
des Ausschusses für Gesundheit & Pflege

Am 16. März 2014 finden in Bayern die Kommunalwahlen statt. Für die SPD bewerbe ich mich als Landratskandidatin.

Den Kreis mit seinen 205.000 Einwohnern im eher städtisch geprägten Osten und dem ländlichen Westen zu gestalten, ist eine ebenso reizvolle wie herausfordernde Aufgabe.

- Die adäquate Ausstattung der weiterführenden Schulen ist eine der Kernaufgaben. Dort gilt es vieles nachzuholen.
- In einem breiten Konsens haben die Menschen in Deutschland nach der Katastrophe von Fukushima den Ausstieg aus der Atomenergie unterstützt.

Die Energiewende gelingt nur, wenn wir auch im Landkreis alle Möglichkeiten von der individuellen Energieeinsparung bis zu einem breiten Mix aus allen regenerativen Energieformen nützen, das gilt selbstverständlich auch für die Windkraft.

- Mit einer Wohnungsbaugesellschaft des Kreises müssen bezahlbare Wohnungen für alle Generationen gebaut werden und das so schnell wie möglich.
- Rasche Verbesserungen auf der S4 und der viergleisige Ausbau bis Buchenau scheitern leider bisher an der Mehrheit in Landtag und der Staatsregierung. Der Einsatz für diese wichtige verkehrspolitische Maßnahme hat für mich oberste Priorität.

- Ohne ehrenamtliches Engagement wäre das Miteinander im Kreis FFB und der Gemeinde Eichenau ärmer. Ehrenamt braucht aber nicht nur lobende Worte in Sonntagsreden sondern Unterstützung in Form einer moderierenden und koordinierenden Rolle des Landratsamts.

Nur mit einer starken Kreistagsfraktion lassen sich Dinge bewegen, daher bitte ich Sie um Ihre Unterstützung nicht nur für die Landratswahl sondern auch für die KandidatInnen der SPD, besonders natürlich derer aus Eichenau.

Vielen Dank,
Ihre **Kathrin Sonnenholzner**

EICHENAUER/INNEN AUF DER KREISTAGSLISTE FÜR EIN STARKES EICHENAU IM LANDKREIS



Gabi Riehl 69 J.,
Platz 7



Martin Eberl 40 J.,
Platz 24



Andreas Knipping 62 J.,
Platz 38



Renate Morjan 66 J.,
Platz 55

Unsere Kreistagskandidaten/Innen sind
auch als Gemeinderäte/innen aufgestellt.
Bitte geben sie unseren Kandidat/Innen auch
dort die maximale Anzahl von **3 Stimmen**.

**IMPRESSUM:**

V.i.S.d.P. SPD Eichenau, Martin Eberl

BILDNACHWEIS:

Sämtliche Bilder von Andreas Knipping, außer:

Seite 3 SPD OV Eichenau, Archiv

Seite 12 SPD Bundespartei, Archiv

Seite 13 SPD OV Eichenau, Archiv und
Sportfreunde Osterwald

Seite 17 www.fotolia.de u. SPD Eichenau, Archiv

Seite 18 Wirtschaftsbetriebe Meerbusch

Seite 22 SPD UB Fürstenfeldbruck, Archiv

KOORDINATION REDAKTION**ZUR GRAFIK UND TECHNIK:**

Erwin Weiss und Manfred Morjan

GRAFISCHE GESTALTUNG UND**TECHNISCHE UMSETZUNG:**

Kathrin Thalhammer, freiStil Grafikstudio, Freising

DRUCK UND WEITERVERARBEITUNG:

Digital- & Offsetdruck, Wolfertstetter KG, Gilching